

# BlueCon



## Technisches Handbuch

### myGEKKO & BlueCon

Version 1.1

22.01.2019

Softwareversion: ab V4795

Unterstützte Hardware:

- Modell Marilyn (weiß)
- Modell Eleanor (schwarz)

Art. Nr. MRK.THB.BLU.0001



## Änderungen

Datum	Dok. Version	Bearbeiter	myGEKKO Version	Änderungen
12.10.16	1.0		Ab V4051	Erstellung Handbuch
22.01.19	1.1	Marc Grass	Ab V4795	Überarbeitung Handbuch

## Inhaltsverzeichnis

Änderungen.....	2
1. Allgemeines zu myGEKKO & BlueCon .....	4
2. Elektrischer Anschluss.....	5
2.1 Single Mastermode (BlueCon Master) – Anschluss über RIO.....	5
2.2 Multi RTU Mode (BlueCon Modbus).....	6
2.3 BlueCon DIP Switches Konfiguration.....	7
3. Konfiguration am myGEKKO.....	8
3.1 Konfiguration einer IO-Station (nur Multi RTU Mode).....	8
3.2 Konfiguration der Einzelraumregler .....	8
4. Fehlermeldungen .....	11

## 1. Allgemeines zu myGEKKO & BlueCon

Mit den BlueCon Raumreglern können Sie in Kombination mit myGEKKO auf einfachste und elegante Weise ihr Raumklima steuern. Der Regler hat folgende Bedien-/Anzeigeelemente:

### Kompatible Raumregler:

- Modell Marilyn (weiß)
- Modell Eleanor (schwarz)

### Funktionen:

- Integrierter Temperatursensor
- Sollwertsteller mit Signalisierung
- Ein/Aus Taste mit Signalisierung
- Lüfterstufentaster mit Signalisierung
- Taste für Nachtabsenkung / Signalisierung
- Signalisierung Heizen/Kühlen
- Anzeige Ist-Temperatur



### Technische Daten zum Regler:

- Eingangsspannung: 24 VDC
- Stromaufnahme: Eingeschalten: 70mA, Standby:25mA
- Montage Unterputz: „Kaiserdose“ Type: FX und UP-Plus und „Ticino“ Type PT3
- Empfohlene Montagehöhe ist 1,4m ab FFB
- Schutzgrad IP 40
- Arbeitstemperatur: +5° - +45° C
- Abmessungen: L x B x T 104 x 104 x 17 mm

Weitere technische Details sowie Montagerichtlinien entnehmen Sie bitte dem Original Herokal BlueCon Handbuch.

## 2. Elektrischer Anschluss

### 2.1 Single Mastermode (BlueCon Master) – Anschluss über RIO

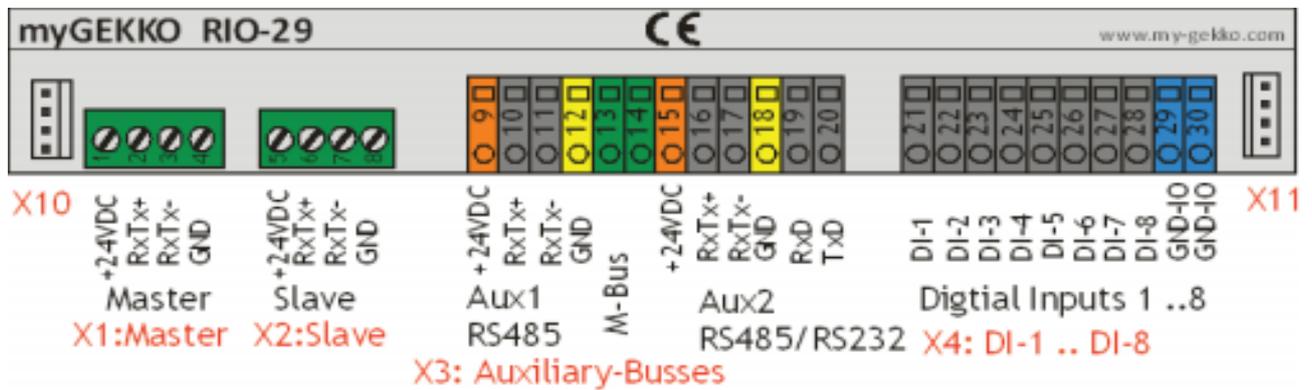


+24 VDC  
A-Data  
B-Data  
-24VDC



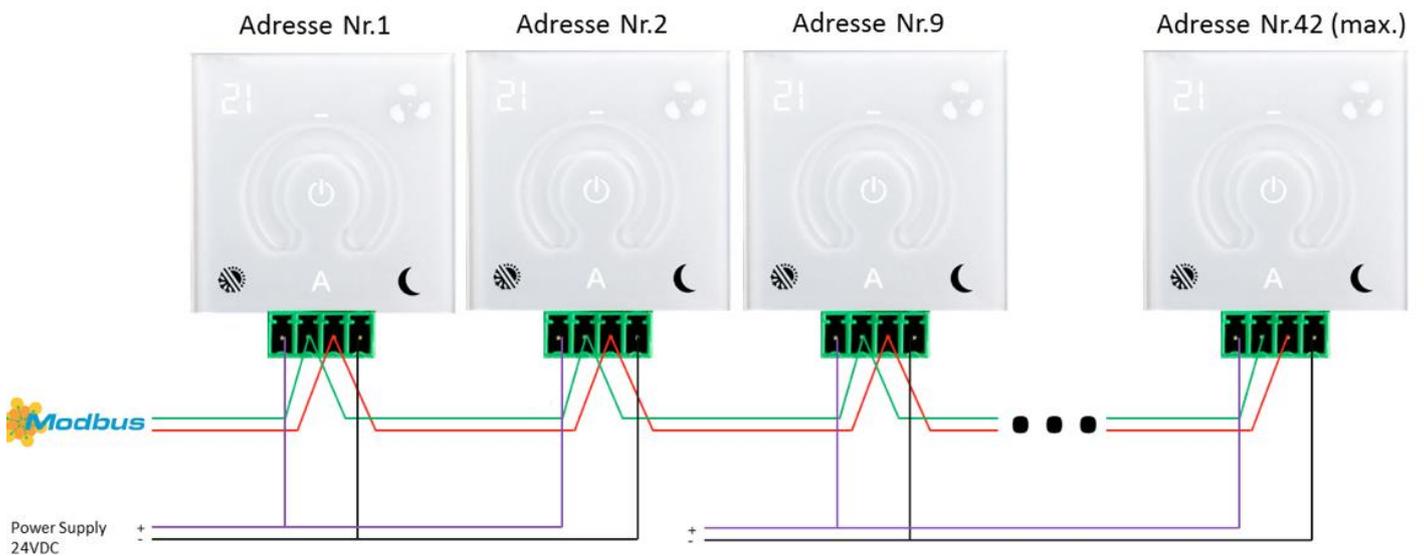
#### Anschluss RIO29 oder RIO37:

Anschluss des BlueCon am RIO29 oder am RIO37 an den AUX1 RS485 oder AUX2.  
Es kann zu jedem AUX nur ein Regler angeschlossen werden.



## 2.2 Multi RTU Mode (BlueCon Modbus)

Die Regler im RTU Mode werden über RS485 an myGEKKO angeschlossen. Dazu können die COM1 oder COM2 Schnittstelle direkt an der myGEKKO Rückseite verwendet werden (Anschluss entnehmen Sie auf der Rückseite des myGEKKOs) oder über USB mit einem USB/RS485 Wandler (GEK.CON.USB.RS41) bzw. mit einem USB/4xRS232 Wandler (GEK.CON.RS2.USB4) inklusive RS232/RS485 Wandler (GEK.CON.RS2.RS41).



An einer Modbuslinie können bis zu max. 64 BlueCon Regler angeschlossen werden.

### 2.3 BlueCon DIP Switches Konfiguration

**Single Mastermode:** (Anschluss am RIO29 oder RIO37):

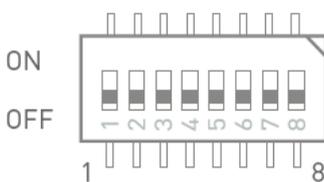
Wichtig ist bei den DIP Schaltern das die Adresse 1 eingestellt wird mit der Baudrate 9600.

**Multi RTU Mode:**

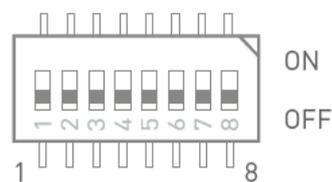
Im RTU Modus Betrieb erhalten die Regler eine fortlaufende Adresse. Es darf zwischen den Reglern keine Adresse frei bleiben. Die Baudrate kann frei gewählt werden, sollte aber bei langen Leitungslängen und hoher Anzahl Regler auf Baudrate 9600 eingestellt werden.

### DIP-SCHALTER-KONFIGURATION

DIP Switch 1 (SW1)



DIP Switch 2 (SW2)



DIP	Funktionsbeschreibung
1	On > RTU Mode Off > Master Mode
2	On > Weißes Modell Off > Schwarzes Modell
3	On > 7-Segment-Anzeige eingeschaltet Off > 7-Segment-Anzeige ausgeschaltet
4	On > Endwiderstand (120 Ohm) aktiv Off > Endwiderstand (120 Ohm) nicht aktiv
5	On > Standby zugelassen Off > Standby nicht zugelassen
6	6 = On, 7 = Off: Heizen
7	6 = Off, 7 = On: Kühlen
	6 = Off, 7 = Off: Heizen oder Kühlen
	6 = On, 7 = On: Heizen und Kühlen
8	On > Lüfter aktiv Off > Lüfter nicht aktiv

DIP	Funktionsbeschreibung
1	On > Adresse $2^0 = 1$
2	On > Adresse $2^1 = 2$
3	On > Adresse $2^2 = 4$
4	On > Adresse $2^3 = 8$
5	On > Adresse $2^4 = 16$
6	On > Adresse $2^5 = 32$
7	7 = On, 8 = On: 9600 Baudrate
8	7 = On, 8 = Off: 19200 Baudrate
	7 = Off, 8 = On: 57600 Baudrate
	7 = Off, 8 = Off: 115200 Baudrate

### 3. Konfiguration am myGEKKO

#### 3.1 Konfiguration einer IO-Station (nur Multi RTU Mode)

Wenn Sie die Regler im Multi RTU Mode verwenden, so muss unter den Haupteinstellungen zunächst eine IO-Station des Typs Modbus-List mit folgenden Parametern angelegt werden:

The screenshot shows the 'myGEKKO IO-Konfiguration' window. On the left, a list of IOStations (1-8) is visible. The main area is titled 'Modbus-List' and contains the following fields:

- COM-Port 1: 9600
- Slave: 1
- Slaves: 28
- REG IN Type: FC4
- REG IN Start: x16
- REG IN Digital: x16
- REG IN Analog: 6
- REG OUT Type: FC16
- REG OUT Start: x16
- REG OUT Digital: x16
- REG OUT Analog: 5
- REG Intervall: 41ms
- REG Order: Analog+Digital

Annotations on the right explain these parameters:

- Baudrate:** muss mit dem Regler übereinstimmen
- Schnittstelle:** je nach Anschluss
- Slave:** Startadresse von den Reglern
- Slaves:** Anzahl der Regler auf dem Bus
- Register IN:** fix die „6“ eingeben
- Register OUT:** fix die „5“ eingeben
- REG Intervall:** Auslesezeit der Register der Regler

#### 3.2 Konfiguration der Einzelraumregler

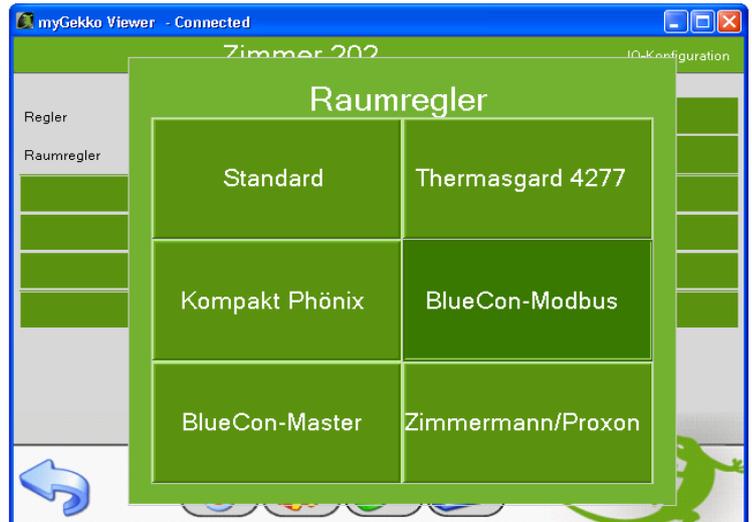
Wechseln Sie in das System Raum-Temperatur für die Einzelraumregelung und gehen Sie wie folgt vor:

- 1) Name vergeben über antippen des grünen Balkens am oberen Rand, wie im Beispiel „Zimmer 202“

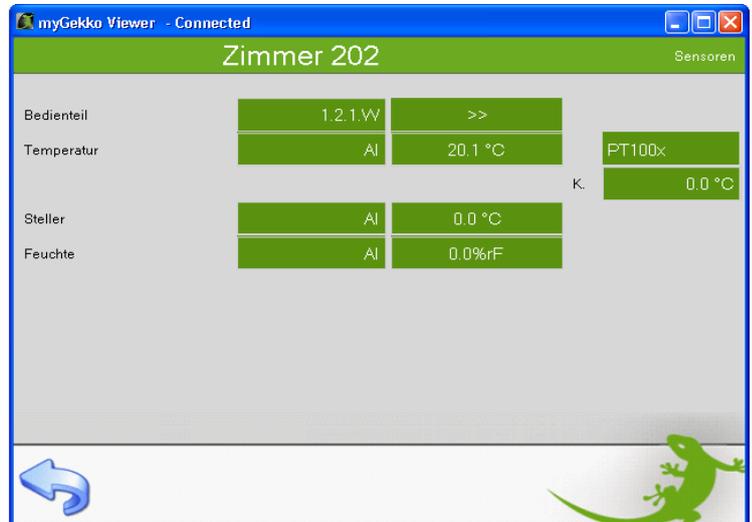


2) Auswahl der Anschluss Type: Master- oder RTU Mode, dafür betätigen Sie das Feld Raumregler und wählen:

- a. **BlueCon-Master (Anschluss über RIO)**  
oder
- b. **BlueCon-Modbus** (Multi RTU Mode für mehrere Regler auf einer Linie)



3) Vergabe der BlueCon Adresse und dessen Eigenschaften, indem Sie in der Konfigurationsmaske des Einzelraumreglers „Sensoren“ anwählen.



- Vergabe der BlueCon Adresse: Wählen Sie die ">>" Pfeile neben dem Feld "Bedienteil" aus, somit erscheint die Eingabemaske.
- Wählen Sie nun die IO Station, an der die BlueCon Regler angeschlossen sind, anschließend das Slave Register (wobei die Eingabe so erfolgt: 15=Adresse. 01=Register). Die Adresse 15 bedeutet das 15te Gerät ausgehende von der Startadresse in der IO Station. In der Regel ist die Startadresse 1, somit ist 15 die Adresse des Reglers. **Das Register ist immer die Nr. 1**



**Tipp:**  
Erscheint in der Bediener Ebene des Einzelraumreglers die Temperatur hat myGEKKO den Regler mit der vergebenen Adresse gefunden

- Auswahl der Eigenschaften, hierzu wählen Sie rechts vom Bedienteil die Eigenschaften an und selektieren Sie diese laut Ihren Ansprüchen:

#### Bedienung On/Off Taste:

- **Lüfter Ein/ Aus:** Die Taste deaktiviert nur den Lüfter, der Raum regelt trotzdem weiter, z.B. die Fußbodenheizung ist weiterhin aktiv.
- **Raum Komfort-Betrieb/Ausgeschaltet:** Die Taste schaltet den Raum von Komfortbetrieb auf AUS und umgekehrt.

#### Modus Taste Standby:

- **Fensterkontakt:** Die LED signalisiert ob im Raum ein Fenster offen ist. Die Taste kann nicht bedient werden.
- **Fenster. /Absenkbetriebsanz.:** Die LED signalisiert ob im Raum ein Fenster offen ist oder ob der Raum im Absenkbetrieb ist. Die Taste kann nicht bedient werden.
- **Klappensteuerung:** Die Taste kann individuell als Taster für z.B. Klappensteuerungen oder auch sonstigen Anwendungen verwendet werden. Dazu kann das entsprechende Bit manuell ausgelesen werden (2. Register, Bit 7).

#### Modus Taste Heizen/Kühlen:

- **Nur Anzeige:** Die LED signalisiert ob sich der Raum im Heiz- oder Kühlmodus befindet.

#### Modus Taste Segmentanzeige:

- **Istwert-Anzeige:** Die Segmentanzeige zeigt den aktuellen Istwert des Raumes.

#### Reglerverhalten bei Absenkbetrieb:

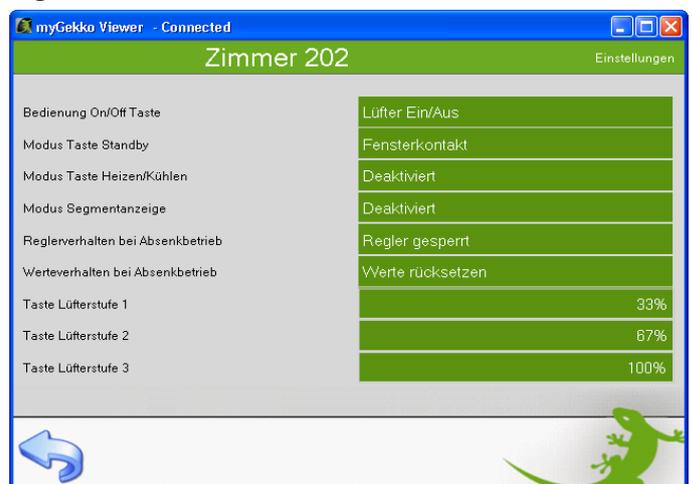
- **Regler gesperrt:** Wurde der Regler über den myGEKKO auf Absenkbetrieb geschaltet, so sind die Tasten nicht mehr bedienbar.
- **Regler freigegeben:** Der Regler ist auch im Absenkbetrieb bedienbar und wechselt bei Bedienung in den Komfortbetrieb zurück.

#### Werteverhalten bei Absenkbetrieb:

- **Werte beibehalten:** Wird der Regler in den Absenkbetrieb versetzt und anschließend wieder in den Komfortbetrieb zurückgesetzt, dann werden die vorherigen Werte z.B. Sollwertkorrektur und Lüfterstatus usw. wiederhergestellt.
- **Werte rücksetzen:** Wird der Regler in den Absenkbetrieb versetzt und anschließend wieder in den Komfortbetrieb zurückgesetzt, dann wird die Sollwertkorrektur und der Lüfterstatus resetiert.

#### Taste Lüfterstufe 1-3:

- Wird über den Regler manuell eine Lüfterstufe gewählt, kann über diese Parameter die jeweilige Lüftergeschwindigkeit definiert werden.



## 4. Fehlermeldungen

Sämtliche unten genannten Fehlermeldungen erscheinen als gewohntes Alarmpopup am myGEKKO und werden in der Alarmhistory geloggt.

### Network. Station IO 2:

Bedeutet, dass die Verbindung zu den Reglern (im Multi RTU Mode) unterbrochen ist. Dafür kann es mehrere Gründe geben:

1. Prüfen Sie, ob das Buskabel richtig an der Schnittstelle am myGEKKO und an allen Reglern angeschlossen ist.
2. Prüfen Sie, ob die Spannungsversorgung an den Reglern vorhanden ist.
3. Prüfen Sie, ob die Spannungsversorgungen alle geerdet wurden und auf demselben Potential hängen
4. Kontrollieren Sie am myGEKKO in den Einstellungen der IO-Station über das Menü „Testing >>“ welche Fehlermeldung aufscheint. Kontrollieren Sie anschließend die IO Stationseinstellungen laut Kapitel 3.1.

myGEKKO ist ein Produkt, gewachsen aus langjähriger Erfahrung und Entwicklung in Europa – mit Partnern in Ihrer Nähe.



Italien



Deutschland



Schweiz



Österreich

[www.my-gekko.com](http://www.my-gekko.com)



**A first class product of Europe!**

The result of a close collaboration between Italy, Switzerland and Germany

